

Inhalt

Vorwort	11
Charlotte Schubert Grüßwort zur Tagungseröffnung LICTRA 2006	14
Klaus-Dieter Baumann Die translologische Dimension des Fachsprache-Fachdenken-Verhältnisses	16
Dorothee Behr Übersetzung und Qualitätsüberprüfung in vergleichender Umfrageforschung	29
Bernd Bendixen, Horst Rothe Das Russische Universalwörterbuch (RUW): Eine neue Generation in der Wörterbuchanlage	40
Bernd Benecke Audio-Description: The race between costs and quality	51
Gerhard Budin Entwicklung internationaler Normen im Bereich der Translationsqualität bei ISO/TC 37	54
Agnieszka Chmiel Focusing on sense or developing interlingual lexical links? Verbal fluency development in interpreting trainees	66
Mohammed Didaoui Translation Quality: A Pragmatic and Multidirectional Approach	79
Veerle Dufloy Norm research in Conference Interpreting: Some methodological aspects	91
Martina Emsel Mikrokosmos der Verbbedeutung in Sprache und Übersetzung – ist diese Qualität messbar?	100
Anne-Kathrin D. Ende Qualitätssicherung in Ausbildung und Praxis	112
Dirk Fassbender Europa vermitteln. Die Kommunikationspolitik der Europäischen Union	118
Martin Forstner Paralipomena zur Diskussion über die Qualität von Translationsstudiengängen unter dem Bologna-Regime	124

Christian Galinski Normung, insbesondere Terminologienormung, als Einflussfaktor der Qualität von Übersetzungen	158
Ana María García Álvarez Der translatorische Kommentar als Evaluationsmodell studentischer Übersetzungsprozesse	175
Gordon Gerisch / Sabine Bastian Übersetzungsqualität in europäischen Werbetexten	185
Johanna Gerstner Probleme beim Korrekturlesen: Praxisperspektiven	201
Susanne Göpferich Optimizing Reverbalization as a Target-group-centered Empirical Method for Translation Quality Assessment	210
Ursula Gross-Dinter Portfolio für das bilaterale Konsekutivdolmetschen. Ein Instrument der Verbesserung von Unterrichts- und Lernqualität	222
Susanne Hagemann Zur Evaluierung kreativer Übersetzungsleistungen	237
Gertrud Hofer Behörden- und Gerichtsdolmetschen: Die Einschätzung von Dolmetschleistungendurch Auftraggeber und Dolmetscher	256
Vessela Ivanova / Elke Krüger / Encarnación Tabares	
Mirjam Reischert / Karin Vilar Sánchez Kontrastive Mikrofunktionsanalyse als Mittel zur Verbesserung der Translationsqualität von Fachtexten	267
Linus Jung Zum Äquivalenzverständnis Neuberts als Grundlage der Qualitätsbestimmung von Übersetzungen	278
Heike Elisabeth Jüngst Übersetzungsunterricht als Erziehung zur Qualitätskontrolle	289
Magdalena Jurewicz Überlegungen zu theoretischen Grundlagen des Exzerpierens von Erklärungssequenzen aus konsekutiv gedolmetschten Gesprächen	295
Sylvia Kalina / Anna Ippensen Dolmetscher unter der Lupe. Ein Bericht über neue Untersuchungen zur Dolmetschqualität	307
Geoffrey Kingscott Translation quality assessment	317

Viktorija Osolnik Kunc	
Slowenien – das Land der Kannibalen und Neurotiker	
Oder: gibt es so etwas wie Qualitätssicherung in touristischen Texten?	326
Sigrid Kupsch-Losereit	
Zur Evaluierung von Übersetzungen:	
Parameter der Bewertung	333
Christopher Kurz	
Translation Quality Management at SDL International	344
Wladimir Kutz	
Wie tickt der Profi? Zur kognitionspsychologischen	
Prädisposition für professionelles Dolmetschen	351
Hannelore Lee-Jahnke	
Kognition und Qualität.	
Überlegungen zu kognitiven Prozessen in der Translationsdidaktik	364
Lisa Link	
Qualitätssicherung in einem virtuellen Übersetzungsdienst	386
Celia Martín de León	
Translationsqualität und Kosten-Nutzen-Analyse	395
Silke Anne Martin	
Modell zur Fehlerklassifikation in der Übersetzung	405
Elvira Mertin	
Workflow-Management-System für die Übersetzung	
von Kundeninformation (Onboard-Literatur)	417
Ricardo Muñoz Martín / Tomás Conde Ruano	
Effects of Serial Translation Evaluation	428
Wilhelm Neunzig / Anna Kuznik	
Die Entwicklung eines Fragebogens zur Erfassung	
der Übersetzungskonzeption: ein Erfahrungsbericht	445
Christiane Nord	
Beziehungskisten: Was die phatische Kommunikation	
mit der Translationsqualität zu tun hat	456
Katrin Pieper	
Zensur und Untertitelung während des Estado Novo in Portugal	465
Juan-Antonio Prieto-Velasco	
Improving Scientific and Technical Translations	
through Illustrations	476

Irmgard Rieder

Das lange Leben der „belonging Federations“ –
das Internet als Multiplikator von Übersetzungsfehlern 488

Anja Rütten

Informationstechnologie für Konferenzdolmetscher 498

Harald Scheel

Konfrontative Textanalyse
als didaktischer Ansatz zur Qualitätssicherung 509

Peter A. Schmitt

Der Bologna-Prozess als Chance zur Qualitätssteigerung
der neuen Bachelor- und Master-Studiengänge 520

Klaus-Dirk Schmitz

Translationsqualität durch Terminologiequalität – wie und wo
sollte Terminologiearbeit den Übersetzungsprozess unterstützen 537

Klaus Schubert

Fachübersetzen – gelenkte Kommunikation 553

Uta Seewald-Heeg

Evaluation der Übersetzungsleistung maschineller
Werkzeuge und Möglichkeiten der Qualitätssicherung 561

John Wrae Stanley, Jr.

Über die Möglichkeiten und Grenzen von
digitalen Prüfungen in Übersetzungskursen 572

Helena Tanqueiro

Der Autor als (Selbst)Übersetzer kultureller
Markierungen in seinen Originalwerken 583

Marcus Ullrich

Linear C: Ein verteiltes CBT/LMS
für die qualitative Optimierung der Sprachausbildung 591

Hannelore Umbreit

Neue Aspekte im übersetzerischen Umgang mit literarischen Titeln –
Bemerkungen zur Qualität von Titelschöpfungen am
Beispiel von Werken der russischen Gegenwartsliteratur 600

Marc Van de Velde

Wenn Genauigkeit nicht gleich Qualität ist.
Zur Übersetzung von Maßeinheiten in expressiven Texten 612

Gabriele Vollmar

Damit die Qualität nicht in der Übersetzungsflut untergeht.
Ein Modell für eine pragmatische Qualitätssicherung
bei Übersetzungsprojekten 626

Annette Weilandt

Terminologearbeit hat Tücken.

Praktische Terminologearbeit im Großunternehmen

634

Eva Wiesmann

Qualität der Rechtsübersetzung – der Beitrag von JUSLEX

637

Wolfram Wilss

Der Übersetzer: ein „Experte fürs Allgemeine“?

648

Gerd Wotjak

Was heißt das eigentlich:

ein Text, ein Translat funktioniert?

661

Autorenverzeichnis

676

Weitere Beiträge auf der CD:

Gerlind Hauser

Ein Kulturmodell für Translatoren

Catalina Jiménez / Claudia Seibel

From expert knowledge representation to controlled language:

Flexible definitions for coastal process concepts

Caroline Lehr

Semantische Priming-Effekte bei Übersetzern

Uwe Mügge

Automatische Terminologieextraktion

Olivia Péch

Die Erforschung der lexikalischen Kohäsion

mit korpuslinguistischen Mitteln

Isabel Galhano Rodrigues

Body in interpretation –

Nonverbal communication of speaker and interpreter

and its relation to words and prosody

Ida Sonia Sánchez

Perspectiva semiótica de la transferencia en traducción

Daniela Vogler

Denkstile in der naturwissenschaftlich-technischen Fachkommunikation.

Eine kontrastive Analyse von Hochschullehrbüchern der Werkstoffkunde